

Patientenetikett:

Merkblatt für Patientinnen und Patienten mit Tätowierungen, Permanent Make-up oder Piercings

Farbige Tätowierungen und Permanent Make-up können Metalloxide enthalten, die die Bildqualität beeinflussen können sowie im Magnetfeld unserer 1,5 Tesla-Geräte unerwünschte Nebenwirkungen im Bereich der betroffenen Hautareale wie Hautreizungen, Hitzegefühl und in sehr seltenen Fällen auch Verbrennungen hervorrufen können.

Piercings können je nach Material ebenfalls die Bildqualität beeinflussen und zu Nebenwirkungen im Bereich der betroffenen Hautareale führen, zum Beispiel Erwärmung, in sehr seltenen Fällen Verbrennungen, es kann auch zu einer Anziehung und Bewegung des Piercings kommen, sehr selten zu Gewebsverletzungen.

Über das Risiko wurde ich informiert.

Datum, Unterschrift Patient